



ANFRAGE	Vorlage Nr.:	2020/0317
FDP-Gemeinderatsfraktion		
Tourismuspackages für Schiffspassagiere		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	28.04.2020	43	x	

- Besteht seitens der Stadt Karlsruhe explizit für Schiffsfahrgäste bereits ein Angebot von Tourismuspaketen, die Besuche von Karlsruher Einrichtungen, Veranstaltungen und Ausstellungen organisiert enthalten?
Wenn ja, gibt es spezielle Packages für Schiffspassagiere, die die Stadt Karlsruhe als besonders gute Instrumente der Tourismusförderung ansieht bzw. ist diesbezüglich ein Ausbau möglich oder gibt es da schon Kapazitätsgrenzen?
- Welche statistischen Zahlen wurden hinsichtlich der Schiffstouristinnen und Schiffstouristen in Karlsruhe erhoben? Wie viele Besucherinnen und Besucher fahren tatsächlich in die Karlsruher Innenstadt und wie viele Reisende besichtigen andere benachbarte Städte wie z.B. Baden-Baden?
- Welche Angebote und Packages existieren speziell für Gäste von Übernachtungsschiffen?

Sachverhalt / Begründung:

Die Stadt Karlsruhe bietet sowohl als Standort angesehener kultureller Institutionen als auch als „Residenz des Rechts“ ein umfassendes und vielseitiges Angebot für ihre Besucherinnen und Besucher aus nah und fern. Im Hinblick auf den bedeutsamen städtischen Zweig der Tourismusförderung sollten daher auch stets Überlegungen bedacht werden, wie insbesondere Schiffstouristinnen und –touristen die Sehenswürdigkeiten der Stadt Karlsruhe besser entdecken und kennenlernen können. Daher stellt sich zunächst die Frage, ob es seitens der Stadt Karlsruhe und der KTG bereits das Angebot von Tourismuspackages explizit für Schiffsfahrgäste gibt, die die Besuche von Karlsruher Veranstaltungen, Ausstellungen und Einrichtungen (z.B. Bundesverfassungsgericht, Bundesgerichtshof, ZKM, Badisches Landesmuseum, Staatliche Kunsthalle, Schlosslichtspiele, Stadtführungen etc.) organisiert ermöglichen. Falls solche Packages schon existieren sollten, besteht die Frage, ob es welche gibt, die die Stadt Karlsruhe als besonders gute und sinnvolle Instrumente der Tourismusförderung ansieht bzw. ob diesbezüglich ein Ausbau möglich ist oder es da schon Kapazitätsgrenzen gibt. Zudem möchte die FDP-Fraktion gerne in Erfahrung bringen, welche Schiffsfahrgastzahlen in Karlsruhe erhoben wurden und wie viele Besucherinnen und Besucher in die Karlsruher Innenstadt fahren bzw. wie groß der Anteil derjenigen ist, die andere Städte wie z.B. Baden-Baden besichtigt. Schließlich möchte die FDP-Fraktion gerne Kenntnisse darüber gewinnen, welche Angebote speziell für Gäste von Übernachtungsschiffen existieren, um auch diesen ihren Ausflug in Karlsruhe möglichst attraktiv zu gestalten.

Unterzeichnet von:
Tom Høyem
Thomas H. Hock
Annette Böringer
Karl-Heinz Jooß